

Aus dem Schulleben



In den Beruflichen Schulen in Witzenhausen werden über 1000 Schülerinnen und Schüler unterrichtet, neben der Teilnahme am Unterricht im Rahmen einer dualen Ausbildung in mehr als 30 Berufen werden auch vollzeitschulische Bildungsgänge in 16 Varianten angeboten, in denen man vom Hauptschulabschluss über die mittlere Reife und die Fachhochschulreife auch das Abitur erwerben kann.

Etwa 110 Lehrkräfte und weitere Beschäftigte stehen für Unterricht und Betreuung der Schülergruppen zur Verfügung.



Berufsperspektiven

Neben einer vielfältigen Bibliothek sowie einer ansprechend gestalteten Cafeteria erwarten Dich moderne vernetzte Unterrichtsräume mit großzügigen Selbstlern- und Aufenthaltsmöglichkeiten.



Anmeldung und Information

Sekretariat der Beruflichen Schulen des
Werra-Meißner-Kreises
Abteilungsleitung: Uwe Goldbach
Südbahnhofstraße 33 · 37213 Witzenhausen
☎ (0 55 42) 93670 o. 936734
E-Mail: poststelle9724@schule.hessen.de
www.bs-witzenhausen.com



Elektroberufe

Elektroniker/In, Fachrichtung
Energie- und Gebäudetechnik
und weitere elektrotechnische Berufe

Elektroniker

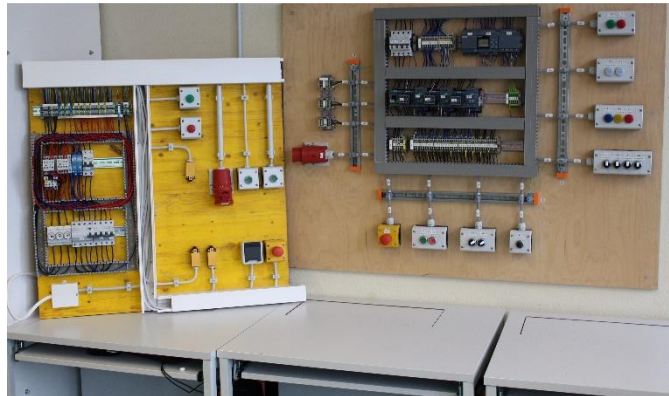


Den Beruf des *Elektronikers* kann man in verschiedenen Fachrichtungen erlernen. Neben der Fachrichtung *Energie und Gebäudetechnik* werden auch folgende Fachrichtungen angeboten:

- für Automatisierungstechnik
- für Betriebstechnik
- für Gebäude- und Infrastruktursysteme
- für Geräte und Systeme
- für Informations- und Telekommunikationstechnik
- Industrieelektriker
- Systemelektroniker

Inhalte

Im betrieblichen Teil der Ausbildung wird an den Anlagen der Kunden gearbeitet. Neben Tätigkeiten wie Installation werden vielfältige Strategien zur Diagnose und Fehlersuche erlernt, aber ebenfalls auch die fachmännische Entwicklung und Planung von Neuinstallationen sowie Funktionsprüfungen und Programmierung vernetzter Systeme wie „Smart home“ durchgeführt.



Im Rahmen der dualen Ausbildung liegen die Schwerpunkte u. a. auf folgenden Inhalten:

- elektrotechnische Systeme, Installationen, Steuerungen und Antriebssysteme planen, prüfen und diagnostizieren
- energie- und gebäudetechnische Systeme und Anlagen planen, realisieren und warten
- Anlagen der Haustechnik und Kommunikationssysteme planen, in Betrieb nehmen und instandsetzen

Karriere

Berufliche
Qualifizierung

Nach der Gesellenprüfung ist eine Weiterbildung zum Elektrotechniker ebenso möglich wie auch die Meisterausbildung.

Fort- und Weiterbildung

Damit besteht eine Studienberechtigung zu einem Ingenieurwissenschaftlichen Studium.

